

Wiesbadener Tagblatt.

No. 233. Mittwoch den 3. Oktober 1860.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. d. M., Nachmittags 2 Uhr, läßt Herr Friedrich Burt von hier die Äpfel von 12 Bäumen auf seinem Acker am Schiersteinerweg versteigern. Sammelplatz der Steigerer ist am Militärhospitale.

Wiesbaden, den 2. Oktober 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.
94 5 Coulin.

Steinkohlenlieferung.

Nächsten Donnerstag den 4. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird die Lieferung von 120 Malter Steinkohlen zur Heizung der Schulzimmer, auf dem Rathhause dahier, wenigstnehmend vergeben.

Mosbach, den 1. October 1860. Der Bürgermeister.
17 Reinhardt.

Notizen.

Hente Mittwoch den 3. Oktober, Vormittags 8 Uhr, Versteigerung eines Bullen in dem Rathhause zu Hahn, Amts Wehen. (S. Tagbl. 227.)

Vormittags 9 Uhr, Mobilienversteigerung des H. A. Dochnahl dahier, in seinem Hause große Burgstraße 12. (S. Tagbl. 232.)

Nachmittags 2 Uhr, Obstversteigerung auf dem israelitischen Todtenhofe. (S. Tagbl. 231.)

Cursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 5. October 1860, 8 Uhr Abends,

Außergewöhnliche Vorstellung

in der höchsten Stufe der

Bauchrednerkunst

gegeben von dem rühmlichst bekannten

Bauchredner und Bauchsänger

Joseph Lederer

aus Oesterreich

Das Programm bringt das Nähere.

Eintrittspreise: Reservirte Plätze 1 fl. 45 kr., nichtreservirte Plätze 1 fl. Billete sind zu haben bei Mad. Sanzio, Curhauscolonnade, und Abends an der Casse.

463

Gacinen-Verein.

Hente Abend präcis 7 Uhr Generalversammlung u. Probe in der Aula.

Tabak-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Oktober l. J., und nöthigenfalls den folgenden Tag, läßt der Unterzeichnete dahier eine von ihm übernommene neue große Sendung reine und gut abgelagerte Tabake, aus der Fabrik **M. v. Belden & Zoonen**, als **Bonteparde Ltr. A., No. 0, No. 1, No. 2, No. 3, No. 4**, gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Das Versteigerungslocal ist im **Bayrischen Hof**, Kirchgasse No. 30. 9072

Wiesbaden, im Oktober 1860. **H. Barth.**

Bekanntmachung.

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß Mitte October die allgemeine Versteigerung stattfindet und werden hiezu von heute an Gegenstände in dem Saale des **Cölner Hofes** angenommen.

Wiesbaden, den 2. October 1860.

C. Leyendecker & Comp.,

Burgstraße 6. 269

Tanz-Unterricht.

In den ersten Tagen des Monats October beginnen, wie seit 16 Jahren, die verschiedenen Curse für diesen Unterricht, sowohl für Erwachsene als für Kinder. Gefällige Anmeldungen zur Theilnahme beliebe man recht bald zu machen.

Emma Block, geb. Krause,

Langgasse No. 17 erste Etage,

Ecke der Oberwebergasse.

9170

Julius Baumann, Marktstraße 14,

empfiehlt für jetzige Saison

Gummischuhe in allen Sorten;

Wollenwaaren, als **Coopen, Kopfstücher, Jacken, Unterhosen, Aermel, Strümpfe** u. in großer Auswahl;

Stickwolle, Stickereien u. Strickwolle, Herrnbinden und Cravatten, Chälchen, Aermel, Kragen, Futterzeuge, Filzschuhe, Reifröcke u.

zu äußerst billigen Preisen. 9456

Asphalt-Dachpappendächer

übernehme ich unter Garantie zu sehr billigen Preisen anzufertigen mit den neuesten von 150 und 300 Quadratfuß großen Rollen, von Technikern für ausgezeichnetes Bedachungsmaterial anerkannt, unter prompter und schneller Bedienung.

Jakob Sonntag,

9457

Dachdeckermeister in Höchst bei Frankfurt.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen sind fortwährend vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst.

9216

Bestellungen auf das begonnene Quartal der
„Mittelrheinischen Zeitung“
werden fortwährend angenommen. 9344

 Von heute an befindet sich meine Wohnung
im Dörr'schen Hause in der Faulbrunnenstraße.

Wiesbaden, den 2. Oktober 1860.

9458 **F. J. Hertina, Schreibmeister.**

Wohnungsveränderung.

Hiermit zeige ich meinen verehrten Kunden an, daß ich meine Wohnung
Goldgasse No. 13 verlassen und eine andere untere Webergasse No. 41 1/2
bezogen habe.

Wiesbaden, den 3. Oktober 1860.

C. Burk, Schuhmacher. 9459

Wohnungsveränderung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung kleine
Webergasse No. 7 verlassen und eine andere bei Herrn Hoflieferant Wolf,
Marktsstraße No. 42 nahe am Uhrthurm, bezogen habe. Sogleich empfehle
ich mich im Anfertigen von neuen Herrnkleidern, sowie im Umändern, Aus-
bessern und Reinigen derselben, und bitte um ferneres Wohlwollen.

Dan. Ruch, Herrnkleidermacher.

9460

Tanzunterrichts-Anzeige.

Mit obrigkeitlicher Erlaubnis beehre ich mich einem hochgeehrten
Publikum anzuzeigen, daß ich bevorstehende Winterfaison den Unter-
richt, welchen ich schon seit zwei Jahren im Namen und auf Rechnung
des Herrn Balletmeisters Feuerstake hier ertheilt habe, nunmehr
selbstständig und auf eigene Rechnung hier ertheilen werde. Daß ich
befähigt bin, einen schulgerechten Unterricht zu ertheilen, habe ich in
den vergangenen Jahren schon genugsam bewiesen und kann ich darüber
auch Zeugnis von Hrn. Balletmeister Feuerstake aufweisen. Der
Unterricht beginnt **Dienstag den 9. Oktober** in dem Saale
zum „Erbprinzen von Nassau“.

Diesjenigen, welche sich daran betheiligen wollen, sind gebeten, sich
baldigst bei mir in meiner Wohnung, Marktsstraße No. 42 in dem
Hause des Herrn Hoflieferanten Wolf, zu melden.

In der Erwartung auf recht zahlreiche Schüler zeichnet hochachtungsvoll

9259

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

Ruhrkohlen

beste Qualität zu 1 fl. 32 fr. ans Land geliefert sind zu haben an der
Ochsenbach in Viebrich.

Martin Trapp, Steuermann aus Rudesheim. 9387

Die gestern stattgehabte Aepfelversteigerung der A. Jersabek Wittve
ist genehmigt. 9461

Zu der demnächst zur Aufführung kommenden neuen Oper,
Herzog Friedrich von Tirol
 (genannt mit der leeren Tasche).

Oper in 3 Aufzügen von E. Zlle. Musik von M. Nagiller.
 Ist der Text für 12 kr. zu haben in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
 Langgasse No. 34.

Das Naturhistorische Museum

bleibt vom 1. Oktober an während der Wintermonate geschlossen.
 431 **Der Vorstand.**

Unterricht im Maschinen-Nähen.

Anmeldungen zu dem zu ertheilenden Unterricht im Maschinen-Nähen
 werden in dem Vereinslokale (verlängerte Marktstraße No. 29, Hinterhaus)
 entgegen genommen.

123 **Der Centralvorstand des Gewerbe-Vereins.**

Concordia.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Probe. 9462



9463

Harmonie.

Die Mitglieder der Gesellschaft **Harmonie** werden hiermit eingeladen, sich
 im **Café Schiller** einzufinden.
Donnerstag den 4. d. M. Abends 8 Uhr

Da wichtige Besprechungen vorkommen, so muß auf eine möglichst voll-
 ständige Betheiligung gerechnet werden. **Der Vorstand.** 9464

Mercur.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Sitzung im **Café Müller.** 9465

Der Winterkursus in der Unterrichtsanstalt der
Unterzeichneten beginnt Montag den 8. Oktober.

9466 **E. Bernhardt**

In der Lehranstalt der Unterzeichneten beginnt der Winterkursus Montag
 den 8. Oktober. **Charlotte Snell.** 9467

Ein junges Frauenzimmer, welches gründlichen **Klavierunterricht** er-
 theilt, wünscht noch einige Stunden zu besetzen. Näheres Erped. 9468

Es werden mehrere Knaben von 12 — 13 Jahren zum Theilnehmen an
französischem Unterrichte gesucht. Näheres in der Erped. 9469

Mr. Rvd. **G. Stuart** kommt Montags, Donnerstags und Samstags nach
 Wiesbaden, um **englischen Unterricht** zu geben.

Adresse: Mainz, Dominikanerstraße No. 2. 9380

Es wird 1 Drittel von einem **Sperrsitze-Abonnement** abgegeben.
 Näheres in der Erped. 9424

Bielefelder Leinen,

sowie Taschentücher und Hemdeneinsätze, alle Arten glatte weiße Stoffe, Gardinen, alle Arten weiße Stickereien, echte und unechte Spitzen, Tülls, Blonden, Negligé-Hauben, Corsetten, Reifröcke u. empfiehlt zu billigen Preisen

H. W. Erkel.

9470

Heute Abend Boeuf à la mode und Nudeln bei
9339 **Louis Giess. Restaurateur.**

Frische Secht sind eingetroffen bei

J. G. Kugler, Metzgergasse No. 32. 9471

Ich bringe meine verschiedene **Senfe**, eigenes Fabrikat, in empfehlende Erinnerung, als saurer und süßer Senf, Most- und Kräutersenf, Sardellens- und Kavernsensf.

P. M. Lang.

9472

Dauerhaft gearbeitete **Hausmacherleinen. Bielefelder Creas- & Lederleinen**, sowie alle Sorten **Futterzeuge** äußerst billig bei

L. H. Reifenberg, Langgasse 30. 9473

Vom 1. Oktober an geht jeden Abend präcis 10 Uhr ein Omnibus vom **Kurhaus** nach **Castel** ab.

9382

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Taunusstraße No. 20 bei **H. Glaeser.**

4165

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feindustende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Köln.

Niederlage bei **G. A. Schröder, Hof-Friseur.** 6415

Fr. Seulberger, Metzgergasse 13, liefert Coaks per Centner 2 fr. von der Gasfabrik nach jedem gewünschten Hause der Stadt Wiesbaden. 9474

Langgasse 10 sind zwei gestickte **Strohsäcke** wegen Mangel an Raum zu verkaufen. 9475

Weisbergberg No. 7 sind fortwährend gute **Frühkartoffeln** der Rumpf 6 Kreuzer zu verkaufen. 9384

Spiegelgasse No. 2 sind **Nüsse** zu verkaufen. 9476

Thee!

Lager in allen Sorten zu sehr mäßigen Preisen empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 17. 7385

Aromatische Kräuterseife.

in ihren vorzüglichen Wirkungen hinreichend bekannt, empfiehlt als feinste und beste Toilettenseife à Stück 18 fr.

P. Koch, Metzgergasse 18. 173

Alle wollene und baumwollene **Kleiderstoffe** in reicher Auswahl und neuesten Dessins, sowie **Duppelshaws**, **Tücher** und weiße **Flanelle** sehr billig bei

L. H. Reifenberg, Langgasse 30. 9473

Hausverkauf.

Wegen Wohnungsveränderung ist Unterzeichneter gesonnen, sein einstöckiges **Wohnhaus** in der Röderstraße nebst Seitenbau, Garten, Hofraum und Stallung, 80' Tiefe und 44' Front enthaltend, aus freier Hand zu verkaufen.

Philipp Blumer, Hofschreiner. 9418

Ein Theilnehmer zur **Cölnischen Zeitung** wird gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9477

Ein **Mitleser** zur **Cölnischen Zeitung** wird gesucht. Näh. Exped. 9478

Herbst- & Wintermäntel auffallend billig, sowie auch **Winterjacken** bei

L. H. Reifenberg, Langgasse 30. 9473

Gebrauchte **Champagnerflaschen** werden gekauft Marktstraße 42. 6503

Ein noch sehr gutes **Leierfaß** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 9479

Saalgasse No. 15 ist ein weißer **Pudelhund** zu verkaufen. 9480

Ein **Commod** mit 4 Schubladen ist zu verkaufen. Näh. Exped. 9285

Eine **Lorgnette** und eine **Borsteknadel** mit einer goldenen Kette ist am Sonntag Abend von der Webergasse bis in die Langgasse verloren worden. Abzugeben gegen zwei Thaler Belohnung auf der Herzoglichen Polizei-Direktion. 9481

Vorgestern Abend um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr ging auf dem Tannusbahnhof auf der Treppe ein schwarzes **Opernglas** in Futteral verloren. Abzugeben gegen eine Belohnung in der Exped. d. Bl. 9482

Ein junger **Dachshund** grau und schwarz gezeichnet, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben Mezgergasse 34 gegen Belohnung abzugeben. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. 9483

Ein junger **Hund**, weiblichen Geschlechts, von Farbe schwarz und weiß, ist angelauten Louisenstraße No. 32. 9484

5000 fl. sind bis 1. Januar 1861 auszuleihen. Näh. in der Exped. 9485

1000 fl. liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näh. in der Exped. d. Bl. 9486

2000 fl. sind auszuleihen. Hypotheken und Steig-Gelder werden angenommen, Schwalbacher Chaussee No. 9. 9453

Stellen = Gesuche.

Ein fleißiges Dienstmädchen, welches mit Felbarbeit umzugehen weiß, wird gesucht und kann gleich eintreten Hochstätte No. 7. 9487

Ein Frauenzimmer, welches im Weißzeugnähen erfahren, und der franzöf. Sprache mächtig ist, findet für 1 Monat Engagement. Näh. Exp. 9488

Eine gesunde **Ehenkammer** sucht einen **Ehendiener**. Näh. Exped. 9442

Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, wird zum sofortigen Eintritt gesucht Wilhelmstraße 15. 9446

Ein geübtes, solides Frauenzimmer, welches ganz perfekt Kleidermachen, fristren, feins waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer hier oder auswärts. Näheres in der Exped. 9448

Ein gebildetes solides Frauenzimmer, welches der französischen Sprache mächtig, im Kleidermachen geübt, fein waschen und bügeln kann, wünscht eine passende Stelle, hier oder auswärts. Näheres zu erfahren kleine Schwalbacherstraße No. 1. 9489

Ein deutsches Mädchen, welches das Feinnähen und Bügeln vollkommen versteht und die besten Zeugnisse hat, sucht eine Stelle um mit einer Herrschaft in das Ausland zu gehen als Kammermädchen oder bei größeren Kindern. Gefällige Nachfragen werden unter C. Bürger, Bechergasse No. 10 zu Köln a/Rhein erbeten. 9490

Ein gewandtes Dienstmädchen findet sogleich eine Stelle. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 9491

Gesucht wird eine Köchin vom Lande, welche nicht über 30 Jahre alt ist, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gute Zeugnisse aufweisen kann und noch in keiner englischen Familie gedient hat. Näheres Wilhelmstraße No. 6 im zweiten Stock. 9492

Ein braves fleißiges Hausmädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches gleich eintreten kann, wird gesucht Wilhelmstraße No. 6 2ter Stock. 9493

Eine gesetzte Person, die bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Römerberg No. 8. 9494

Es wird ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Michaelsberg No. 1. 9495

Ein gewandtes Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und mit Kindern umzugehen weiß, wünscht eine Stelle auf gleich. Das Nähere Bebergasse No. 36. 9496

Ein ordentlicher Junge kann als Gärtler und Bronzearbeiter in die Lehre treten bei J. K. Lorenz. 9450

Ein ordentlicher Mann, zu jeder Arbeit fähig, sucht eine Stelle als Hausknecht oder Kutscher und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 9397

Wer eine anständig möblirte, freundliche Wohnung von 5 bis 6 Theilen für die Zeit des nächsten Winters zu vermieten hat, beliebe seine Adresse unter Lit. S S. in die Exped. d. Bl. abzugeben. 9406

Eine einzelne Person sucht eine möblirte Dachstube zu mieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9279

Dogheimer Chaussee 10 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Dachkammern, Küche, Keller und Garten, zu vermieten. Näheres große Burgstraße 7. 9498

Kirchgasse 8 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9499

Langgasse 2 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 9398

Marktstraße No. 29 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, aus 4 Zimmern mit Zubehör, in der Bel-Etage sogleich zu vermieten. 8749

Marktstraße No. 44 im 2ten Stock sind 2 möblirte Zimmer nebst Kost zu vermieten. 9500

Röderstraße, Allee, bei Carl Doll ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9501

Steingasse 6 ist ein freundliches heizbares Zimmer ohne Möbel sogleich zu vermieten. 9502

Spiegelgasse 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9503

Ein freundliches Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ferner 1 Zimmer nebst Cabinet sind sogleich zu vermieten. 9402

Eine neue schön möblirte Wohnung von 5 Piecen, worunter ein Salon, steht mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 9147

Ein warm gelegenes gut möblirtes Zimmer in der Nähe der Trinkhalle und des Kurhauses ist für die Wintermonate mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9504
 In der Nähe des Marktes ist ein möblirtes Zimmer unter billigen Bedingungen zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9505
 Möblirte Zimmer sind zu vermieten, am liebsten für einzelne Herrn, im "Erbsprinz von Nassau" 9506
 In einem freundlich gelegenen Landhause, nahe bei der Stadt, ist eine Wohnung von 3 - 4 Piecen an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9282
 3 bis 4 Deconomen können in einem Hause gegen billige Vergütung Kost und Logis erhalten. Zu erfahren in der Exped. d. Bl. 9405
 Nerostraße No. 45 ist ein großer und ein kleiner gewölbter Keller zu vermieten. 9507

Allen, welche an dem mich betroffenen herben Verluste so herzlichen Antheil genommen und meine Mutter, **Friedr. Diener Wittwe**, geborene **Frenz**, zu ihrer Ruhestätte begleiteten, sage ich hiermit meinen aufrichtigen Dank.

Louis Diener, Probator. 9508

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser geliebtes Kind, **Anna**, nach kurzem aber schwerem Leiden von hier abzurufen.

Wir bitten Freunde und Bekannte um stille Theilnahme.

J. M. Kremer.

9509

Anna Kremer, geb. Günther.

Todes-Anzeige.

Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat unsere geliebte Tochter und Schwester, **Elise Duensing**, heute früh 9 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen. Es bittet um stille Theilnahme

der trauernde Vater und Geschwister.

Die Beerdigung findet Freitag den 5. Oktober Morgens 10 Uhr vom Sterbehause aus statt.

Wiesbaden, den 2. Oktober 1860.

9510

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: **Der Gelzige**. Lustspiel in 3 Akten, von Molière. Hierauf: **Grand pas de deux**.

Wiesbaden, 2. Oktober. Bei der gestern in Frankfurt fortgesetzten Ziehung 6. Classe 138. Stadtlotterie sind folgende Haupttreffer gezogen worden: No. 10062 2000 fl., No. 197, 2590, 17883 und 5414 jede 1000 fl., No. 7749, 12561, 4704 und 2775 jede 300 fl.

Für die bedrängten Schleswig-Holsteiner Beamten etc. sind ferner bei mir eingegangen: von Herrn Str. ... dahier 5 fl. „Dem im Wohlthun nimmer müden, deutschgesinnten Wiedermann ein Hoch!“ F. W. Käsehier.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.